

# PRIVILEGIA

und Freyheiten.

Son einer Hochloblichen

Aesianischen Regierung.

Den herz DOCTORIBVS ADVO-

CATEN, und andern Cleriken vel quasi,

cuiusvis facultatis mit vorbehalt,

solche zu emenden, zu empfehlen,

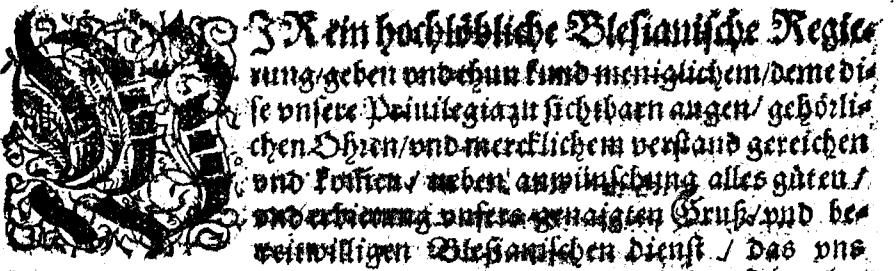
oder gar abzuethuen der ertheilt

und gegeben.

Cum Privilegio Blasiaco,

nicht nachzuetrichen.

CCIDCVII.



Rein hochlobliche Blesianische Regierung/ geben vnd thun lumb miniglichem/deme di se vnsere Privilegia zu sich tharn augen/ gehörlichen Ohren/vnd mercklichem verstand geretschen vnd Prostis/ neben anmüssching alles gäten/ und erdiorung vnsers genaigten Erbys/vnd be wettvilligen Blesianischen dienst. / Das vns zwar gleich wol ganz vngern/vnd trew mit leidlich mehr malen Elagent für kommenz/rechtschaffene herren Doctoris/ Advocateis/ vnd andres Gelehrten vel quaestione geacht sie Iher erlangten dignität halb/von andern die gebührende Hochheit und Reputatioun zu menige stichs respect vnnb auß sechen/billich mit lob und Ruhm/in hochet ob acht haben/vnnb erhalten solten) in vnderschidlichen/nach vnd farr entlegnen orten/in mancherlay vnköstlichen/hoch beschwerlichen/vnd ganz unleidentlichen excellibus & erroribus also vnd der massen hoch sträfflich vergriffen vnd verrieset. Das wir auf einig hierüber habender Iuris dictorum, Gerichts zwang/vnd Blesianischer macht/vnd gewalt/mit Blesianischen cedulais, mulctis, & correctionibus; more nostro; solito, ac hastenus laudabiliter & plausibiliter consutio; zuverfahren/vnd zu pccediern; von so hoch als Niderstands personen angerufen vnd Interpelliert worden/welcher jetzt erzelter/so hochsträfflicher verbrechen/vnd aufzubender excessen/beschaffenheit nach/wir wol/vnd gnugsame vrsachen gehabt heitk/ solchen vnköstlichen beginnen/durch gebürende mittel/vnd remedia, den Weeg ab zu stürzen/vnd den Delinquenzen zu vnder biegen/ In dem wir aber solches ganze werk/fleissig/reißlich/vnd wol berath schlagt/vnd erwogen/ auch gnugsame late bericht/mit unbetarpter mühe/vnd unkosten einziechen lassen. Besinden wir saider die sachen also gewandt/vnd beschaffen/ das wir solchem in so hohen schwang deambulirenden übel vñ vnuwesent bey diesen schwürgen zeiten vnd leusser/schwerlich wurden abhelfsen mögen/zumahl die weider delinquenten an zahleben so vnergründlich/ als auch die delicten vnd verbrechen vnermesslich/da bey dank

ewa nur mehr ärgerliche zerrittungen zu befahren/ dann ein malen  
auf gewiser vnd augenscheinlicher erkündigung/vnschwer zu erach-  
ten/ der gleichen herrn Doctores/ Aduocaten/ vnd andere glerte/  
vel quasi, sich ob tain inueteratam consuetudinem, quæ est altera  
natura, schwerlich vor jedes obligenderz/vnd bis hero assuescientia  
vitio, enthalten wurden könden/Damit aber der gleichen herrn Do-  
ctores/Aduocaten vnd andere glerte/vel quasi,durch solche jhre auß-  
übende Excessus, vnd errotes, an ihrer geschicklichkeit/ hochheit/  
digniteren, vnd existimation nicht etwo mitler zeit/in huius seculi  
Pelago tam fluctuoso, vnwiderbringliche naufragia leiden / son-  
dern eilicher massen gegen/vnd bey dem gemeinen Mann/in ob art-  
gezognen further merers begeskenden vnwesen/entschultiget seyen/wie  
auch in vnser / vns so hoch: vnd ernstlich obligenden Regierung /  
vnd Administration, iurisdictionis nostræ, nicht für saumbelig/  
vnd nachlessig angesechen vnd gehalten werden / als haben wir  
aus jetzt angedeutten/ vnd andern hernach gezechten hoch bewegli-  
chen motiuen vnd vrsachen mehr / so wir zu peremptorialiter ver-  
samletem plenario Consilio reüflich vnd wol erwogen/solchen vnd  
dergleichen herrn Doctoribus/Aduocaten/ vnd anderen glerten/ vel  
quasi, cuiusuis facultatis, dieselben immer seyen/ nach volgende  
priuilegia vnd freyheiten/proprio tamen motu,vnd ohne allen jren  
verdienst/ oder anlangen/ sondern auf lauterer vns angeborner/  
vnd bis hero rümlich hergebrachter milte vnd gnad/ so wir gegen  
jnen sament vnd sonders tragen/vnd haben/ ertheilt vnd geben, Er-  
theilen vnd geben auch solche hiemit wissentlich/vnd wol bedecklich/  
ex plenitudine potestatis,in der aller besten/Erfüftigsten/vnd bestens  
digisten form/ Maß/ Weiß / vnd gestalt / sie in allen Landt / Für-  
stenthumb / Stätten / Märkten / Befreyten oder Unbefreyten/  
Dorfsslecken/ Weilern/ vnd Aindinen/vor meniglichen/ Im-  
mer Erfass/ vnd respect haben/ vnd gelten mögen / mit diesem auf-  
trücklichen entlichen anhang / vnd vorbehalt / das sich sollte  
ge Priuilegia ( super quo solenniter, & solennissime,

Jetzt

Jetzt als dann / vnd dann als jetzt / de nullitate prote-  
statur, & protestatum volumus ) allein vnd weiter nichet/  
dann nur/ vnd simpliciter auff die Jenige herrn Doctores/  
Aduocaten/ vnd andere Glerten vel quasi, verstehn/ gegeben/ vnd  
gemeinde sein sollen/ welche sich nemlich deren albereit in et-  
nen/ oder andern Puncten/bis hero eins/ oder merimalen  
fähig gemacht/ vnd derselben gemäß verhalten haben/oder  
fürohin dero auff ein oder die anderzeit fähig machen/ vnd  
sich in einem/ oder dem andern/ coniunctim vel diuism,  
ex vel inclusiue, tacite vel expresse, certo termino, vel loco  
non præscriptis, nec datis gemäß verhalten/ erzeigen vnd  
gebrauchen werden/ dagegen aber alle andere/ welche sich diser  
freyheiten nicht fähig machen werden/ hiemit genzlich/ vnd per  
expressum davon ausschliessen/ vnd darunder nit gemeint/ noch  
verstanden haben wollen/ vnd volgen also solche priuilegia vnd  
freyheiten von Articul zu Articul in disposito ordine Etat vnd  
Lauter hernach / &c.

I. Erslich/ Erheilen vnd geben wir jhnen herrn Doctoribus/  
Aduocaten/ vnd andern glerten/ vel quasi, dñs sonderbar priu-  
ilegium vnd freyheit/das sie sich allenthalben/ vnd aller orten ins  
gemein/in was sachen es immer sein mag/ von ihren gefasten opini-  
onibus, vnd meinungen/ mit nichts abtreiben/ noch zu andern be-  
wegen lassen/ sondern darbey jeder zeit vnenderlich vnd unbeweglich/  
velut Marpela cauter, steiff verharren sollen/ vnd mögen/ es gehe  
gleich den Patienten/oder clienten wie es wolle.Also vnd der gestalt/  
das sie in sachen/die etwann nur einen Schulsack berüren möchten/  
gar wol/ vnd ohne einigen jhren nachteil / Ja mit jhrem guten  
A iii mogen/

multa  
a criminis  
nusci vnd ein etag ein Rechtfertigung verlangen vnd sich er mögen / Non attento illo, alias pulchro dicto. In conterouer sijs cau-  
farum, corporales iustitiae oriantur, sit amissio expensarum.  
labor animi exercitat corpus quo cito iuste oriuntur bona & y-  
talia opera postponantur, & qui sepe credunt obtinere, frequen-  
ter succumbunt. & si obtinent, computatis laboribus, & expensis,  
nihil acquirunt;

2. Das sie auch zum andern / Disen Gewalt vnd freyheit  
haben sollen vnd mögen / ihre Parteien / denen sie Aduocien / auch  
obligiert / vnd bedient sein / dieselben weren gleich nahent oder fer-  
entfesset / vnd gang ihnen deshalb wenig oder will vncosten auf / oder  
verabschieden anheim b̄ durch je / vmb Sollicitierung vnd verfor-  
stigung frey sachēn vorzuehrl erfolgendes abwartten / gleich etwas oder  
nichts / vdn einem Monat zu dem andern mit dem farwande / als  
wann sie andere sachēn / daran mehr gelegen / vnderhanden / vnd ihnt-  
weg ligen hetten / mit oder ohne verdrüß auf zu ziehen / wann schon  
solches nicht jeder weil also beschaffen ist / ic.

3. Und die weissen solche herrn Doctores vnd Aduocaten /  
auch andere Gläser vel quasi, wegen vile ihnen obligender geschaffet /  
nicht jeder weil præsentes sein / noch allen sachēn zumahl mit einem  
der oblichen mögen / so soll vnd ist ihnen führs dritt erlaubt / allerley  
an sie abgangne Sendschreiben / Acten / vnd Actitata / wie die ihnen  
von ihren Parteien zukommen möchten / zweo / drey / vier / oder mehe  
wochen vneröffnet / bey sich im Sack / vnd hosen herumb tragen / vnd  
niemehr ahn heimbs in ihrem wol gesordneten Musico im stanb / vnd  
vnde x

anderen Parteien ihmen lassen / vnd etwa hernach zu ihrer ge-  
guten freuenlichen gelegenheit allerley zu öffnen / vnd ab zu lesen /  
quando ipsi videbitur per leylum in mons, das hafft dan gelegen-  
lich mit entschuldigung angebrüter vrach / die Doctoris ihnen  
fertigen / ic.

3. Und ob freien etwa die Parteien bey Zeiger zeit / durch  
ganck baronie, lauffenden gelegenlichen getroffen Posten / vnd her-  
benden ordinarii Postchassen / vnd Posten / ihre schreibende rechte  
liche / oder andere sachēn / von einem zu dem andern mit / auf gemitte  
vnd super / et mit ab zuschicket / vnd grosse vncosten dadurch zu ze-  
sparen vermeinten / So geben wir deck zum vierten dergleichen  
herrn Doctoprius / Aduocaten / vnd andern geleerten vel quatz auch  
die gnadt vnd Indult / das sie angebrünen Posten / vnd ordinarii  
Postchassen / gar nicht in achtung nehmen diressen / sondern / weil  
difficilia quaz / pulchra / die sachēn bis auf die Leute sindet / oder  
minuten differieren, vnd hernach erst auf der Parteyen vncosten /  
die sachēn durch eigne Glaesser / Kurier / oder Posten hinauf liege-  
hen mögen / ic.

3. Und die well darn die herrn Doctores & conforten, ob ge-  
hörter gestalt beschi / vnd Privilegiu / sien, die Expeditiones bis ad  
ylimum auf zu ziehen / das geben wirthen auch zum Fünften / mit  
weniger / vnd in gleicher gestalt das Priviliegium / das wann sie auf  
Augenschein / und der gleichen Commission sachēn gebraucht / vnd  
vertagt werden / allerley ihrer gelegenheit nach / also Spat von hanß  
sich erheben / vnd aufräisen mögen / damit wann sie an die vertagte

End/ vnd orth an kommen/ der Augenschein schon eingenommen/  
vnd die sachen albereit durch die Principal Parteyen/ selbst verriche-  
seyen/ dann sie ihre bedenken vnd Rätsch gütachten/ hernach wol  
fügsamblich über Tafel oder sonst gebén/ vnd solcher gestalt ihrem  
officio dannoch noch gnug thun/ vnd was auff dem augenschein  
versaumt/in ander weg reichlich herein bringen mögen/ ic.

6. Zum sechsten/ Wann einer etwo in wichtigen oder andern  
sachen/Legations weis anz geschickt wirdet/sol ihme hiemit in Crafft/  
diss auch erlaubt sein/ Jar/ vnd tag/ oder auch wol lenger an einem  
orth/ also zuverharren/ daz er jinner solcher zeit/ seinem Herrn/ oder  
der Jenigen Parteyen/ von deren Er gesandt worden ist/ weder sei-  
ner an End/ vnd orth Er geschickt worden/glücklichen gewisen  
ankunfft/anbringung der sachen nottußt/noch Ichteß anders zu  
schreiben/ noch berichten/ vil weniger sich auch dises nicht bewegen  
lassen derße/ da ihme schon mehr mahlen mit allem ernst deswegen  
solte zugeschriften werden/ sonder er soll vnd mög jinner solchen ob-  
bestimbiten zeit/ quasi totus immobilis in star Trunci, aller dings  
sein zu Rhü fischen/ vnd ihme durch vil vergebne sorg/ oder anders/  
kein vrthu in das Haupt machen oder verursachen/ dann quod dif-  
fertur non auffertur. Und damit sich auch seines solcher gestalt/ so  
langwirigen stillschweigens vnd verharrens/ desto besser vnd füg-  
samer gegen seinem Principal entschuldigen möge so geben wir ihme  
auch diese freyheit/ das Er die vor seinem abreisen/ auff ihre verfer-  
tigte vnd behendigte Instructioν vnd gewalt (in welchem das ganze  
Haubtwerck seiner verrichtung einuerlebt) so wol auch die Credenz  
schreiben/ wol an heimbs/ vnd hinder ihme lassen mög/ bis er gleich  
wole two zu seiner gar gütten gelegenheit/wider nach hauf gelangen  
thut/ ic.

## 7. Item

7. Item vnd da auch zum Siebenden/ einer auff Reichs- oder  
Craifig verschickht/ vnd abgesandt wurde/ soll vnd mag ein sol-  
cher durch auß kein Protocoll/ noch Memorial halten/ sondern sein  
ganze verrichtung/ in seinem Obristen gehäß des verstands/ etwo  
an ein Kerbhols schneiden/ vnd wie bisshero/ von vilen mit rhüm  
vermercht worden/ zu seiner wider anheims kunfft/ allein von dem  
Jenigen/ souil ihme bewußt/ vnd er gehörter massen fassen vnd be-  
halten mögen/ auff das aller Fürhest/ Mündliche Relationhun/  
vnd ihme dise ungeschärliche Historische Rechnung machen/ weil  
die Iliades Homer, in einer Mußschalen haben finden ein geschlos-  
sen werden/ Also er auch ein solche handlung/ so etlich wochen/ oder  
Monat gewehret/ in seinem Capitolio mit glegenheit/ein Inqua-  
tieren/ zu losiern/ vnd vnder zubringen habe/ ic.

8. Und dieß auch zum Achten/ omnis præcipitatio  
Mater erroris, Also ertheilen vnd geben wir ihnen den offternan-  
ten henn Doctoribus/Advocatis/ vnd andern geleerten vel quasi, diß  
Priviliegium/vnd Freyheit/wann ihnen von ihsen henn/oder Par-  
theyen/ deren sie per annua, vel memoria salario obligiert/ vnd  
bedienet sein/ oder auch von anden hierzu ersucht/ vnd besetzt/ vnd  
ihnen acta, vnd actata, so wol wichtiger/ als un wichtiger sachen/  
vnd srit halber/ dahin vndergeben/ vnd vertraut werden/ solche vor  
etwo ein em/zwischen beden mit einander streittend en theisen/ ange-  
stelten gütlichen vergleichs oder vnderredes tag/ zuleßen/ zu pondex-  
rieren/ vnd darüber ihs Rätsch gütachten/ vnd bedencken zugeben/  
umb sich demselben nach/ auff den vor auseßten temin, darnach zu  
Regulieren/ vnd desto befürdersamer zu handlen/ auch dem Gegen-  
theil Fundamentaliter zubegegnen habe/ das sie solche Jesz vermel-  
die/ ihsen anuertrawte schrifften vnd Accen/ bis auff den letzten  
Puncten vnd Minuten/ des Präfigierten termins, Ja eben so lang/  
bis

vß beede theil schon Personlich beyssitten sein/ vnd zur handlung schreitten sollen/bey ihnen ungelesen oder vnersehen verligen lassen/ vnd behalten mögen/in bedenckung daß solche auuertrawte schriften vnd Acten/ durch Erst angedeutten fleiß/wol verwart verbleiben/ vnd nit bald ein oder andere schrift dariyon verloren/ oder sonst verliegt/ sonder alles in erſtgehörter gäter ordnung/ vnd Registratur erhalten/sich auch als dann die Partheyen gar leuchtlich/ darauf alles guten berichtes zuerholen haben/ vnd hierdurch der Partheyen sachen augescheinlich befürdet werden können/ ic.

9. Seitenthahl/ auch die astutia vnd spitzindigkeit der Weiber/ offt den Manlichen verstande/ sonderlich in krummen sachen/ bey weitem übertrifft/ so geben vnd ertheilen wir fürs Neündt/ den vilernanten herrn Doctoribus, Aduocaten/ vnd andern Gerten vel quasi insonderheit/ vnd vor allen andern dīs priuilegium vnd freyheit/ daß sie ihren Hauffrawen/ aller iher Partheyen/ so wol gehetme als andere sachen/ die treffen gleich an/ was sie wollen/ mögen nicht allein ertheilen/ sonder auch damit wann sie die gemelte Herrn nit an heimbs sein/ oder vnuerschens mit Todt abgehn/ oder sich sonstemandt vmb bericht vnd information ihn ihren Heußern erzeigen möchte/die Frauen der sachen dannoch wissenschaft haben/ die Partheyen verabschiden/ fürnemlich aber zu diesem End/ damit ermelte Frauen ihn kündbehoffen/ gastereyen/ oder andern weiblichen zusammen Kunfften/solche sachen vor iheren gespilen Proponiren/ deroselben räthlich gut achten/darüber einnemmen/ vnd solche hernach iheren herrn zu Complierung deroselben rechtlichen bedenken Referieren/ auch darbey ihre verehrung haben mögen/ ic.

10. Als wir dann fürs zehende/ nicht vnzeitig befinden/ was massen es gar bequem/ vnd gelegenlich seye/ daß ein Aduocat/ vnd Consulent/ aller seiner Partheyen Acta, vnd Actitata, schriften vnnnd brieffliche Urkunden/ Complicatē & strictē, beyssamen habe/ Also mag einer fleissige Registratur zuerhalten/ solche alles/ vnder vnd durch einander/wie der gemehetehaber/ In ein Rundfass/ gar wol zusammen legen/ oder werffen/ vnd wann er eins oder anders seiner zeit bedürftig sein würdet/ Als dann soches erst gemelter massen/ fleissig Registrirt fass/nur gleich vmbstirzen/ vnd die Notwendige sachen/ heraus klauen/ oder da es füglich sein kan/dasell durch einen ziecher/ vbrighe/ oder vergebne Mühe zuersparen/ beim spunde herauhnemen/ ic.

11. Ebenmässig auch zum Ellsten/ geben vnd ertheilen wir ihen herrn Doctoribus, Aduocaten vnd anderen Gerten vel quasi/ nit weniger dīse freyheit vnd Priuilegiē/ daß sie aller Partheyen Acten/ vnd schriften vnzusammen gebunden/ noch eingeschlossen/ sondern vnder einander/ wie oben in nechst vorgehendem Puncto vermeldet/ In hütten/ ob den Hauptern verwahrlich haben/ vnd herumb tragen/ solche als dann in allen ein- vnd beyfallenden discursen/ ehe ein solches ihen aus der memoria entfert/ heraus schitten/ vnd Jedes seiner stell bey sezen/ vnd Corrigiern mögen/ vnd dīs approbieren/ vnd befreyen wir vmb soul des so mehr/ dieweil Augenscheinlich wahr/ daß ein Hafen/ ihe näher bey dem Gewr ist/ Je bösser vnnnd bolder die Speis darinnen abgesotten/ vnd gefhocht wirdet/ ic.

12. Wann auch fürs zwölfft/ magnus & assiduus labor bey  
meniglichen in hohe achtung zunemen/ vnd zu hümen/ also erthei-  
len/ vnd geben wir ihnen herren Doctoribus/ Aduocaten/ vnd an-  
dern glerten vel quasi ins gemein/ in verfassung ihrer Consilien,  
Ratschläg vnd rechtlichen bedencken/ diese Freyheit/ das sie in sa-  
chen/darüber ihre consilia vnd iudicia begert werden/ die auch etwo  
nur ein schlechtes/ vnd nicht gar zoodsch führer betreffen möchten/  
die elbe ihre Consilia vnd schriften/ auff 40. 50. Ja wol gar 100  
Plat/ Also ganze Volumina vnd auch etwo erst in einem halben/  
oder wol ganzen Jar/ nach darüber albereit ergangner Urtel endt-  
schidts/ vnd erörterung der sachen/ verfassen/ vnd Cœlumq; so-  
lumq; fratumq; Iuris allegationibus vol llen mögen/ dann Je  
grosser die labores, Je höher als dann auch billich die belohnungen  
sein sollen/ ic.

13. Wann wir auch zum dreizehenden/ für nicht vntuerlich/  
vnd dem gemeinen nuz/ vil daran gelegen zu sein erachten/ das me-  
ninglich/ so wol Weibs: als Mans Personen/ wissenschaft haben  
mögen/ was jeder zeit im Rath/ vnd Consilij gehandlet/ vnd tra-  
ctier wirdet/ Also mögen/ vnd sollen sie herren Doctores/ vnd Ad-  
uocaten/ ihre Schreiber/ Magt/ vnd auch die Principal Partheyen  
selbst/ oder ire Procuratores mit hin vnd wider schickig der schrif-  
ten vnd Acten/ zu lessig wol gebrauchē/ auch zu obangedeutem endt die  
erst gehörter gestalt/ hin vnd wider schickende Acta/ schriften vnd  
sachen/ gar wol vnuerpeschiert bloß/ vnd ohn einichen umbschlag/  
vnd vnzusamē gebunden hin vnd wider auff der gassenumbzutragen/  
zu dem End/ vertrawen vnd geben/ damit die Tittuli/ vnd overschrif-  
ten/ was nemlich darin begriffen/ sichbarlich/ auch bekandlich/ vnd  
dasselben Inhalt/ sonderlich aber/ was ihn demselben jederzeit aus-  
ser/ oder Inner Rechtens vor Rath vnd Gericht gehandelt werden/  
meniglich daraus erfahren/ sehn/ vnd wissen mög/ ic.

#### 14. Seitenmahlen wir vns auch Hoch: vnd nicht wenig

angelegen sein lassen/ wie vnd durch was mittel vnd weg/ die herren  
Doctores/ Aduocaten/ vnd andere glerten vel quasi, Ihr reputation,  
Authoritet, exultimation, vnd Namen erhalten/ vnd meniglich  
zu erkennen/ vnd an tag geben mögen/ daß auch bey ihnen neben dem  
Doctorat/ vnd geschicktheit/ verstandt vnd überflissige sharp-  
sinnigkeit/ vnd prudentia gepflanzt/ vnd wol in flore, auch Teb-  
sichem gebrach/ vnd exercitio seye/ So geben vnd ertheilen wir  
ihnen vil vnd dicternanten herren Doctoribus/ Aduocaten/  
vnd Consorten, zum vierzehenden/ hoc magnum, & raro vel  
nusquam indulsum, visum, vel auditum priuilegium, daß sie alle  
die Jenige verschloßne Page h/ oder Mississ schreiben/ so an ihre  
Principal Partheyen/ von welchen sie zu Aduocaten/ vnd dienern  
bestellt/ vnd Conducirt, überscriben vnd dirigiert sein/ vnd jnen  
vnder die hende vnd gewalt kommen/ Es seyen gleich solche Paggeth/  
oder schreiben/ von wem/ Als so wol hoh: oder Niderstandts Pers-  
sonen vnd orthen hero/ vnd betreffen auch gleich Immer was sie  
wollen/ als halt selbst/ ohne vorgehende überliferung/ oder vorwissen/  
geheis vnd meinung ihrer Principalen/ öffnen/ ablesen/ vnd ihrer  
selbst bey wohnenden hohen Discretion/ opinion, vnd gut gedun-  
cken nach/ nicht allein gegen antwurde/ vnnnd was dann sie Jeder  
sachen beschaffenheit nach/ die Noturfft zu sein/ bey sich selbst ermessen  
werden begreissen/ auch von ihren herren/ obern vnd Principal  
Principalen/ vhabgehort/ vnd ganz vngemeldet/ gleich Ingrossiern/ vnd  
darauf zu iher selbst gütten gelegenheit/ wie/ vnnnd wann es ihnen  
belieben wirdet/ erst besagten ihren herren obern vnd Principal Par-  
theyen/ zur besiegung/ vnd entlichen auf fertigung zu hausschicken/  
vnd zu stellen lassen/ Quia vbi persuasio eit electam industriam esse  
personæ eo magis officio suo satis fecisse aliquis videbitur, si  
se ipsum solum in consilium adhibuerit, & ceteris præcisa pa-  
endi sit necessitas.

#### B. §§ 15. Demnach

15. Demnach zum Fünffzechenden/ Willbemeldte herin  
Doctores/ vnd Aduocaten fast tag vnd nacht in steten schreiben/  
lesen/ vnd abwartung Ihrer Partheyen sachen/ verwickhlet/ vnd  
distrahiert sein miessen/ vnd da hero nicht jeder zeit auf ihre Frau-  
wen achtung haben/ vnd ihnen abwarten mögen/ Also auch man-  
ichmals tam plurimis causalum diuersarum negotijs impli-  
cati, & obruti, nicht meniglichen gleichen bescheide geben/ noch  
sich selbs im zaum halten künden/ So geben vnd ertheilen wir  
Ihnen diese Freyheit/ das sie nit allein zu haus/ sonder auch bey  
hochzeitlichen/ oder andern Gassereyen/ vnd Malzeiten/ ohn einige  
gegebne ursach vnd antrib/ aus angedeutter ursachen/ eigens ge-  
walts/ vnd willens/ mit solcher Ihrer Gemahlin/ oder Haushra-  
wen ( ob es schon zu meniglichs beschwer- vnd Mollesierung be-  
scheche ) einen Eiferschitzen zant/ vnd wider willen/ anfangen/  
solchen/ verbis, vnd Echlichen wol gar Verberibus volsführen/  
vnd sich in denselben inemarrabili modo ad fundum vfq; ver-  
tieffen/ vnd angezognen Ihre Haushrawen ( welche ad nutum  
shres herrns/ als ein gerichter Compas/ Jeder zeit gehorsamlich  
geleben sollen ) keinen Tanz mit Ehrlichen Personen gestatten/  
sondern dieselbe alßbald magna cum gratitatis plenitudine, cum  
roui quasi operis nunciatione, vom Tanz/ de facto heim/nach  
haus auocieren, retociern, conuocieren, vnd so baldt mit Lin-  
ckher als Rechter handt hinwech vreissen/ nach haus schlöppen/  
vnd nicht gestatten/ noch zu lassen dorffen noch mögen / daß we-  
der Weibs- noch Mans Personen was standts würden/ vnd Eh-  
ren die gleich seyen/ mit solcher ihrer Gemahlin oder Haushra-  
wen/ weder reden/ noch ehrliche conuersation haben sollen/ son-  
der sie mögen dieselben als bald in ein besonderlich gemach sper-  
ren/ vnd darinen mit freiss vnd tranch so lang erhalten lassen/  
so lang es einem gesellig sein wirdet/ ohn meniglichs ein: noch  
widerred/Dann wir heissen gut/ vnd Approbieren dergleichen be-  
ginnen/ hiemit wissentlich in Crassf diß briesse/ dergestalt/ vnd  
mit disem lauttren anhang/ daß auch ein solcher/ so sich diß  
vnsers

vnsers gnaden Privilegiis fähig/ vnd theilhaftig machen thuet  
noch ferer disen gewalt/ vnd macht haben solle/ sein zimmer/ da-  
mit Er sein Haushrawen obgehörter massen verschanzt/ vnd rei-  
teret hat/ vmb mehrer sicherheit willen/ so gar auch mit gewöhna-  
ter hand zuuerwahren/ vnd so woll bekandte/ als unbekante/ freunde/  
alß feind/ es sey bey tag oder nacht/ mit aufgesedneter wahr/hinwech  
zutreiben/ ic.

16. Und zu desto besserer Erleutterung ersiermestes besrey-  
ten Punctens/ geben wir auch für das Sechzehendi/ diese Freyheit/  
das sie herrn Doctores/ Aduocaten/ & consorten, welchen solche  
vnsere Privilegia taugenlich/ vnd befirdersamb sein werden/ Je zu  
zeiten wol ein Gast/ zwey oder mehr/ was standts/ vnd wesens die  
gleich seyen/ zu sich/ mit grosser Magnificens/ vnd grauitet laden/  
berüffen/ Ja wol gar gleichsamb mit gewalt mit nach haus führen/  
vnd doch alßbalden ohne ausszersetzung einiger Speiß/oder tranchs zu  
augenscheinlicher beweisung Ihrer Reputation vnd dignität/wider  
umbabschaffen/ vnd cum narratione non plenariax potestatis sibi  
competentis, mit vnlust/ vnd unwillen wider von dammen/ vnd nach  
haus machen gehn/ auch denselben Gosten so ferz zusprechen mögen/  
daß sie ampliorem lapidem, nicht mehr zu Mouieren begern/ ic.

17. Die weil auch sich henn Doctores/ vnd Aduocaten/ fren  
Schreibern gemeinchlich wenig besoldung zugeben pflegen/ So er-  
theilen wir ihnen zum sechzehendē auf hierzu beweglichen motiven,  
vnd ursachen/ diß Privilegium vnd freyheit/ vnd damit sie sich vmb  
souil statlicher vnd ansehlicher erhalten mögen/ daß sowol sie/ als  
auch nit weniger ire Frauwen/ die remunerations, vnd verehrun-  
gen/ so den Schreibern/ von den Partheyen/ vnd sonst/ auf alle  
andere weg/ verehnungs weiss/ ewig gegeben werden/gar wol einmen-  
men/selbst behalten/ vnd solche gar oder theils/ zu jrem nutzen verwens-  
den mögen/ ic.

18. Damit dann auch sonderbar die herrn Medici diser vns  
ferer Privilegien/ vnd freyheiten/ vor allen andern auch etwas zu-  
geniessen haben/ so ertheilen wir zum Achtzehenden/ füremlich den  
Zenigen/ welche ihre Patienten gar fleißig vnd wol Curieren/ diese  
sonderbare gnad vnd freyheit/ daß wann sie etwo anderer ihrer ge-  
schefften halber/ welches ihnen mehrers/ weder die Visitation ihrer  
Patienten/ eintrefft/ nit aufgehn/ noch auch in willens haben/ den  
ganzem tag/ auß ihrer behausung zu komein/ daß ihnen auff solchen  
faßl/ vnd damit meniglich vermuetten möge/ sie haben nothwendige  
medicamenta zu præparieren, oder sonstengar wichtige sachen zu  
expedieren, hiemit zugelassen/ vnd erlaubt sein solle/ denselben  
tag/ ihre ausgerüste Pferde/ doch allein für: vnd nicht gar in  
die Apotecken hinein/ zuschickhen/ daselbien bey ungesarflich  
einer stunde 15½ Minuten/warten/ als daß solche widerumben nach  
hauß füren/ also ihr stell vertreten lassen/ vnd ir gebürende reputa-  
tion dardurch erhalten mögen/Solten sich dann bey wehrenden ob-  
erzehlt geschefften vnd negotien ein oder mehr Patienten erzeigen/  
so von den herrn Medicis einen getrewen Rath/ sonderlich etwo in  
gefährlichen zufellen/ ein hollen wurden/ so mögen dieselben herra  
Medici, von geliebter kurze wegen/ welche bey allen Faculteten/ sehr  
hoch gehalten/ belobt/ geprisen/ vnd gerümt wirdet/ den Patienten  
mit nichts nit anhören/ oder sein Elag vnd gebreken erkundigen/  
oder vernemmen/ sonder gleich vnd alß bald infuro resu consueto  
den Patienten mit vorwillen/ vnd vngestümum reden vnd worten/  
daß sie nemlich zuvor jhrs anligens bößer bericht haben/ weder ih-  
nen die erschrockne Patienten endöschken künden/ anrennen/ darauff  
auch in continentia nur nach federn vnd Papier dappen/ vnd nach  
jrem Kopff/ein vngeschlachts Recept heraus posuern/dann wir lau-  
diern solches der ursachen vmb sonil desto mehr/ daß sie herrn Medi-  
ci durch dergleichen mittel/ Kurs hindurch gehn künden/ nit vil zeit  
verliern dorßsen/ vnd also desto ehender wider zu ihren andern ver-  
richtungen vnd handtierungen/ mit zusammen bringung kostlicher  
Gioias, gemähl vnd anderer füremmer sachen kommen/ Also ihre  
wol verseckne kunst/ vnd Rist Cammern etwas mehrers zieren mö-  
gen

gen/ vnd darnebē der Patient ursach habe/sich bey jnen vmb succurs  
weitter nicht anzumleden / ic.

19. Quando quidem omne principium seruens, & noui-  
tas vetustati præferenda, So befreyen/ vnd volmechtigen wir zum  
Neinzechenden/ hiemit in gemein/ alle Jungs Herrn Doctores/ vnd  
Angehende Adiocaten/ auch alle der gleichen Gelerte/ vel quasi, daß  
wann sie allererst in recenti memoria von den hochen schulen/ Do-  
ctoratus Dignitatibus muniti herfürkommen/ vnd an den Adio-  
caten hanßt tretten/ vnd sich begeben wöllen/ von den alten Practi-  
cierten Herrn Doctoribus/ vnd Adiocatis/ cuiusvis dignitatis, exi-  
stimationis, & veteranæ eruditionis, die gleich seyen/ nichts sollen  
noch dorßsen lehnen/ noch ihnen in dem weigsten nicht nachhengen/  
sondern wie sie Jedes in dem/oder anderm Authore vnd Sribenten  
finden/ vnd jrem ex Iuris fontibus geschöfftem verstandē mainen/  
auch ihrer beywohnender frischer geschicklichkeit/ discretion, vnd  
allberet zu sich gelangter Praxin nach verstehn/ solliches alles also  
fürtrucken/ vnd damit Gerichtlich oder außer gericht/ wie es ihrer  
Partheyen nochturft erfordern thut/ verfahren mögen/ vnd Proce-  
dieren/ In sonderbarer reisser erwiegung/ da sie Jungs Herrn Do-  
ctores/ vnd andere gelerten vel q. die alte Practicanen vmb un-  
derricht/ vnd wegweisung fragen/ vnd ansüchen ihetten/ Es diß an-  
sehen haben/ vnd gewinnen wurde/ Als trügen sie solchen den Schul-  
sack (wie man sagt) aller erst nach/ welchen Schulsack sie cum testi-  
monio multarum & quidem variarum laudabiliū vniuersitatum  
& Academiarum, Lengst vonsich gelegt/ vnd ihr cerebrum in fi-  
nitis sensibus, glossis, intellectibus, commentarijs, ohne daß ü-  
berfüllt/ vnd gehaußet ist/ ic.

20. Diesweil sich dann auch sonderlich besiger zeit vil begibt/  
das schier meniglich in seinem geschlecht mit einer Doctoratus gra-  
du erhöchten Person auff ziehen will/ Also lassen wir vns ein solches

C heuorab

benorah zuer hōchung dergleichen Personen/ gar mit zuwider sein/  
sonder als ein güt werckh wol belieben/vnd geben darauff zum zwein-  
zigsten allen denjenigen/ welche nach solcher dignitet ein sonder  
verlangen haben/vnd tragen/diese sonderbare gnad/vnd freyheit/zum  
fahl dergleichen literati & profundiē Doct. in Irem vatterlandt zu  
solchem ihrem vorhaben nit gelangen künden/ das sie wol an fremb-  
de/ vnd ferre orth/alda man darneben andere sprachen lernen kan/  
sich verfügen/ Als dann auch einen gradum annemmen/ volsgentis  
wan si es soll: s: s: tt: ff: CC: & omnis generis doctrinæ armata-  
tura arheimbs kommen/ vnd man ihnen ihrer Person vnd dignitet  
gemesz als daß mit ansehenlichen Raibz vnd Aduocat bestallungen/  
nit gleich ires gefallens sein/vnd entgegen gehn kan/oder will sie dar-  
über vngearchte ires erlangen grads als daß dan allerley/ factoreien  
vnd handlungen/ wie es snen belieben/vnd sich die gelegenheit begeben  
möchte/ auch wol andere vnd schlechtere Conditiones vnd geringe  
vnachtsame dienstien/welche sonst von alters mit dem Doctoratu-  
rū nit heefsummen/noch darauff gereidmet/sonder mit demselben/ex-  
diametrali geometricaq; proportione nit allerdings recht qua-  
diern noch vber einstimmen wollen/ annemmen mögen/ ic.

21. Und damit füre hin zwischen den herren Doctoribus,  
vnd andern Cleriken vel quasi, vnd ihren selbst/ auch allen andern  
Schreiberen/ ein unterschidt gehalten/ vnd meniglich spüren/ vnd  
ahnem möge/ daß sie die herren Doctores ic. ihre Consilia, schriften  
Concept/ vnd alle andere auff das Papir bringende facten one lan-  
ges händer dencken/begreissen vnd volführen/ So geben wir ihnen für  
das Lest vnd zum Ein vnd zweinzigsten/ auch noch vise Freyheit/  
vnd vollen gewalt/ daß sie füran nicht weniger darn bishero/ gleich  
wol mit grosser beschwerdt vnd Elagen der Schreiber beschehen ist/  
in allen ihren Consilijs, schriften vnd Conceptien/ wie die genant  
werden möchten/ So den Schreibern durch die hände/ vnd sefer  
laussen müssen/ kein distinktion durchaus/ weder Puncten/ noch  
virgulas, auch so gar kein absatz nicht machen/ vil weniger die wirdt  
gar

gar/sonder nur halb/oder etwa allein mit einem Buchstabe/oder vn-  
gewöhnlichen Caracter (zu ersparung ihrer Mühe) durch einander  
rastrieren/ schreiben vnd andeutten dorffsen/ also daß nicht ein jeder  
so dieselben schriften eintwedes abschreiben müß/ oder etwa sonst  
ohne gefahr/ oder mit fleiß/vmb des wercks beschaffenheit zueifün-  
digen/darüber kommen möchte/ solches lesen finde/ ic.

Hierauß gebieten wir Auf Blesianischer macht vnd gewalt/  
hiermit ernstlich/ wollen/ meinen/ vnd sezen/das niemandts/ wer der  
gleich seye/ wider obschende vnfere wol meinendt ertheilte Priuile-  
gia vnd freyheiten/ weder mit worten noch wercken/ nit sein/ikun/  
handlen/ noch versfahren/ oder vil besagten herren Doctoribus/ Ada-  
uocaten/ oder andern Cleriken el quasi, an dem freyen öffentlichen  
gebrauch/ vnd exercitio solcher Immuniteten, vnd freiheiten/ ei-  
niche verhinderung zu fügen sollt/bey ernstlicher vnd vnnachlässiger  
straff/ so einem Zeit en/ der heimider fräuenlich handlen/ vrthält-  
lich erfolgen würde/ Sonder wir gedenkhen solche vermög/ vnd in  
Crafft hic obangezogner Blesianisch en Nacht/ vnd Gewalts/in al-  
len Puncten vnd Clauisulen/ vespiglich handt zu habe/ zu defendieren/  
vnd zubeschirmen/ doch mit dem anheng/ vnd aufrücklicher er-  
klärung/ auff den fall sich einer oder mehr/ aus den herren Doctori-  
bus/ Aduocaten/ vnd andern Cleriken vel quasi, befinden solten/ So  
sich mit andern beginnen/ vnd ihrem stand/ dignitat vnd existima-  
tion, zu widerlauffenden vñfeschlichen/ welche hic oben mit Speci-  
ficirt/ noch in hierin verleibten Privilegijs begriffen weren/ lieben/  
vnd besleissen wurden/ daß wir darauff gegen einem Jeden solchen  
delinquenten, die gebürende straff vnd einschens fürzunemmen/ in  
allweg/ vnd per expressum, wie auch nit weniger/ diese vnfere Priuile-  
gia/ vnd Freyheiten/ wie vnd wann es vns gesellig sein/ oder die  
Mottürsse erfordern wüdet/ zu mintern/ zu mehren/ oder gar abzu-  
schun/ vns hiermit aufrücklich vorbehalten haben wollen/ vnd da-  
mit ab er vilben este herren Doctores/ Aduocaten/ vnd andere Cler-  
iken vel quasi, vñser gegen ihnen tragende gnad/ vnd wol meinung/  
C. 15 in ertheilung

In ertheilung diser sonderbaren hochen Privilegien/ Immuniteten vnd freyheiten/ noch mehrer zuuerspuren/vnd die heittere freye straf zu derselben niemandt gesperret werde/so ercleren wir vns/vnd bewillige hiemit gnediglich einem Jeden auff sein eignen Costen/ein oder mehr glaubwirdige Copias, diser vnserer gnaden/Privilegien/ vnd freyheiten/auff begeren/ zu Jedes Information/ vnd anderer nachrichtung/aufz vnserer Canzley/vnd vnder vnserer Signatur,zu kommen zu lassen/Welliche eben souil glauben haben sollen/Als disser Original Brieff an im selbs hat/vnd haben kan/ze.

Dessen alles zit vvestem vnd glaubhaftem vrklund/ habent wir disen Brieff originaliter versfertiget/ vnd mit vnserm grossern anhangenden Innsigel auf gerüstet/Geschehen vnd geben auff vnserer Regierung den 15. Julij/ Anno 1. 607.